

Sensationell!

[3650]

**Die Versuchung
des
Heiligen Antonius.**

Von Oskar Vinke.

8°. Brosch. Preis 3 M. ord., hoheleg. geb.
4 M. 50 & ord.**Liebeszauber.**Ein Schönheitsroman aus der Zeit
des Perikles.

Von Oskar Vinke.

8°. Eleg. brosch. Preis 4 M. ord.,
hoheleg. geb. 5 M. 50 & ord.**Aus dem Paradiese.**

Berliner Idyllen.

Von Oskar Vinke.

8°. Auf Büttenpapier gedruckt.
Eleg. brosch. 1 M. 50 & ord.

Die oben genannten Vinke'schen Werke haben bei ihrem Erscheinen gerechtes Aufsehen erregt und werden von der Presse jetzt in lebhafter und eingehender Weise kritisiert. — Die Nachfrage nach denselben dürfte daher in nächster Zeit eine recht lebhaftere werden, weshalb wir Sie bitten, solche auf keinem Sortimentslager fehlen zu lassen. Unverlangt versenden wir nichts.

Hochachtend

Minden i/W., im Januar 1886.

J. G. C. Bruns' Verlag.

[3651] Den Umtausch
älterer Auflagen von:**Lübke's****Geschichte der Architektur.**

gegen die jetzt vollständig erschienene

6. Aufl. 2 Bde. mit 1001 Illustr.

betreffend, bemerke ich wiederholt, daß der Umtausch nur in natura bewirkt werden kann und daß ich gleichzeitig bar erhebe für

1 brosch. Explr. (Ladenpreis 26 M.) 13 M.,

1 in Kaliko geb. Explr. (30 M.) 16 M.

1 in Hlbfrz. geb. Explr. (32 M.) 18 M.

Dem Umtauscher sind 10 M. zu gute zu rechnen, sodaß er zu zahlen hat: 16, bez. 20 od. 22 M.

E. A. Seemann in Leipzig.

Die Grenzboten 1886, Nr. 4

[3652] enthalten:

Basta am Balkan. — Der Verlust des Volkstums durch die Sprache. Von F. Podgornik. — Die Religion des pantheistischen Materialismus. — Agitationen auf dem Gebiete der höhern Schulen. — Archäologie und Anschauung. Von H. Blümner. — Ungehaltene Reden eines Nichtgewählten. 14. — Camoëns. Roman von Adolf Stern. (Fortf.) — Literatur.

Leipzig.

Fr. Wilt. Grunow.

[3653]

Leipzig, den 21. Januar 1886.

Ihrer gef. erneuten Verwendung empfehle ich:

**Das
wirthschaftliche Leben der Völker.
Ein Handbuch
über
Production und Consum des Welthandels
von
Dr. Karl von Scherzer.**

48 Bogen gr. 8°. Eleg. brosch. Preis 18 M. 50 & ord., 12 M. 35 & bar.

In Leinwand geb. 20 M. 50 & ord., 13 M. 85 & bar.

(Gebundene Exemplare nur gegen bar.)

Freiexemplare 11/10.

Dieses Werk, in welchem der als Autorität auf volkswirtschaftlichem Gebiete bekannte Verfasser zum ersten Mal den weitumfassenden Plan verkörpert hat, das universelle Arbeitsgebiet der Kulturvölker, sozusagen die Weltarbeit in ihren wichtigsten Funktionen darzustellen, durfte sich in der kurzen Zeit seines Erscheinens der bedeutendsten ehrenvollen Auszeichnungen und der seltensten allgemeinen Anerkennung erfreuen.

So sind von seiten des Auswärtigen Amtes des Deutschen Reiches wie auch seitens des k. k. Oesterreichischen Ministeriums des Aeußern sämtliche Konsulate im Auslande officiell auf das Erscheinen dieser wertvollen Publikation aufmerksam gemacht worden. Der Reichskanzler Fürst Bismarck hat dem Verfasser überdies seinen Dank für das „einen so interessanten Überblick über die Produktions- und Handelsverhältnisse der Erde gewährende Werk“ ausdrücken lassen. Von der hohen Wertschätzung in fachmännischen Kreisen zeugt insbesondere das nachstehende Urteil des berühmten Statistikers Geh. Rats Dr. Engel: „Ich erstaune nicht bloß über die Masse des Materials, sondern noch weit mehr über die Masse des Wissens, welches in diesem kostbaren Werk aufgespeichert ist und in beiden Beziehungen alle bisherigen Publikationen, gleichviel welcher Sprache, himmelhoch überragt“.

Wie sehr die hervorragende Bedeutung des Scherzerschen Handbuchs, das der lebendigen Teilnahme der Nation an allen mit Welthandel und Weltverkehr zusammenhängenden Fragen Rechnung zu tragen bestimmt ist, auch seitens der berufensten Stimmen der Presse anerkannt und gewürdigt worden ist, mögen die nachstehenden Auszüge aus Recensionen zeigen:

„Es ist geradezu erstaunlich, welche Fülle von Belehrung über alle mit der Produktion, dem Weltverkehr und Welthandel zusammenhängenden Fragen Scherzers Werk dem Leser bietet; und es gehört eine ausdauernde Kraft dazu, um dieses ungeheure Material zu bewältigen.“ — „Man kann seiner Leistung nur unbeschränkte Anerkennung zollen.“

(F. v. Neumann-Spallart in einem längeren Artikel in der „Neuen freien Presse“.)

„Wir haben in dem Buch Scherzers ein hochinteressantes Werk vor uns, welches in jedem Kapitel instruktiv, uns eine Fülle des Wissenswerten bietend, jedem Leser die Verirrungen in den gegenwärtig in Europa geltenden volkswirtschaftlichen Prinzipien näherückt.“

(„Pesther Lloyd.“)

„Gerade gegenwärtig, wo die Blicke weiterer Kreise sich infolge der kolonialpolitischen Bewegung immer mehr in das Weitere des allgemeinen Weltverkehrs richten, muß das Erscheinen eines Werkes, wie das vorliegende, nicht nur von den Fachleuten im engeren Sinne, sondern auch von jedem Gebildeten, von dem Großkaufmann und Industriellen, dem Banquier und dem Konsul, kurz von jedem intelligenten Mitglied des Handels- und Gewerbestandes mit dem lebendigsten Interesse begrüßt werden.“

(„Hamburger Börse.“)

„Es ist hier etwas in seiner Art Vollendetes geleistet, und der reiche Stoff in vollem Maße erschöpft. Dabei ist die Darstellung leicht und flüssig, und die Lektüre des Buches, das ein eingehendes Studium verdient und als Nachschlagebuch unschätzbare Dienste zu leisten vermag, gestaltet sich zu einer im hohen Grade interessanten. Ebenso ist die typographische Ausstattung des Buches eine ausgezeichnete, so daß der Dank erklärlich und gerechtfertigt erscheint, den Fürst Bismarck für die Überendung des Buches dem Verf. desselben abgestattet hat.“

(„Berliner Börsen-Courier.“)